

## **Gründungstreffen und Workshop der DVPW-Themengruppeninitiative „Populismus“ *Wie weiter mit der Populismusforschung?***

**Zeit:** 22.9.2020 (11-18 Uhr), 23.9.2020 (10-13.30 Uhr)

**Ort:** Universität Kassel (Nora-Platiel-Str. 5, 34127 Kassel)

### Übersicht

*Dienstag, 22. September*

**11:00-11:30** Begrüßung und Vorstellung

**11:30-13:00** Panel 1

**13:00-14:00** Mittagspause

**14:00-15:30** Panel 2

**15:30-16:00** Kaffeepause

**16:00-18:00** Antragsdiskussion und Wahl der SprecherInnen

**19:00** Abendessen

*Mittwoch, 23. September*

**10:00-11:30** Panel 3

**11:30-12:00** Kaffeepause

**12:00-13:30** Panel 4

### Detailansicht

#### **Panel 1: Konzeptuelle Debatten und Weiterentwicklungen (I)**

*Felix Breuning (Leuphana-Universität Lüneburg):* Moralismus und Autoritarismus in der Populismusforschung

*Seongcheol Kim (Universität Kassel):* Zwischen „Moralismus“ und „Normativität“ der Populismusforschung. Ein Vermittlungsversuch

*Julian Müller (Universität Hamburg):* Populist Ideology, axiomatized

*Olaf Jann (Universität Siegen):* „Rumble in the jungle“. Eruptive Elitenkritik und die Sinnmatrix des Populismus

## **Panel 2: Populismus und Gender**

*Brigitte Bargetz & Nina Eggers (Universität Kiel):* Affektive Narrative: zur rechtspopulistischen Mobilisierung von Männlichkeit

*Heike Mauer (Universität Duisburg-Essen):* Angriff, Bashing oder ‚notwendige Kritik‘? Öffentliche Auseinandersetzungen um Gender Studies und Geschlechterforschung in populistischen Zeiten

*Benjamin Opratko (Universität Wien):* Ablehnungskulturen als Bedingungskonstellationen und Effekte des autoritären Populismus

*Vincent Streichhahn (MLU Halle-Wittenberg):* Das Geschlecht des Rechtspopulismus

## **Panel 3: Konzeptuelle Debatten und Weiterentwicklungen (II)**

*Viktor Kempf (HU Berlin):* Die Normativität „des Volkes“. Zur Möglichkeit einer kritischen Theorie des Populismus

*Kolja Möller (Universität Bremen):* Populismus, Antipopulismus und soziale Transformation

*Alexander Struwe & Stefan Vennmann (Universität Duisburg-Essen):* Gesellschaftstheorie des Populismus. Zum Potential der Kritischen Theorie für die Analyse gesellschaftlicher Regression

*Milos Rodatos (Universität Greifswald):* Repräsentation(en) im Populismus. Fallstricke und Potentiale einer repräsentativen Wende der Populismusforschung

## **Panel 4: Populismus, Antipopulismus und neue Phänomene**

*Tobias Boos (Universität Wien):* Kontext und Institution in der Populismusforschung – Weiterführende Erkenntnisse der kirchneristischen Erfahrung in Argentinien

*Andreas Eder-Ramsauer (FU Berlin):* Populismus als Anti-Establishment-Elitismus: Der populistische Diskurs Hashimoto Tōrus im Kontext konservativer Hegemonie in Japans Demokratie

*Jörg Kemmerzell, Veith Selk & Jared Sonnicksen (TU Darmstadt):* Klimapopulismen

*Astrid Séville (LMU München):* Der gute Antipopulist? Verhaltenslehren des liberalen Bürgers im Spiegel der gegenwärtigen Populismusforschung